

07. August 2008

## **Nicht alle Gesuche fanden Zustimmung**

- Bau- und Umweltausschuss tagte – Unterlagen für Architektenwettbewerb fertig –

Am Donnerstagabend tagte der Bau- und Umweltausschuss des Marktes Mallersdorf - Pfaffenberg. Es wurden noch einige geplante Projekte besprochen, bevor sich das letzte Gremium der Marktgemeinde in eine vierwöchige Sommerpause verabschiedete.

Zunächst informierte sich der Ausschuss vor Ort über zwei Grundstücksangelegenheiten. Im kleinen Sitzungssaal des Rathauses ging es um die Baupläne. Der Bauantrag der Eheleute Wolfgang und Christine Deiß vom Föhrenweg betraf nicht nur die Geländeauffüllungen und die Stützwand, sondern auch das Wohnhaus samt Garagen, nachdem die Voraussetzungen für die Genehmigungsfreistellung weggefallen waren. Bürgermeister Wellenhofer berichtete vom Ortstermin mit dem Landratsamt und betonte, dass sämtliche Angrenzer unterschrieben haben. Der Ausschuss erteilte das gemeindliche Einvernehmen. Josef Danzer jun. aus der Weiherleite in Mallersdorf beabsichtigt dort die Errichtung eines Wohnhauses samt Garage. Der Bauantrag war noch nicht komplett. Mit der Grenzbebauung durch die Garage wird das Limit der Bayerischen Bauordnung überschritten. Die Ausschussmitglieder hatten keine Bedenken, verlangten aber die nachträgliche Zustimmung des Nachbarn. Einverstanden war man auch mit dem Baugesuch von Bernhard Gockeln aus Hainthal zum Bau einer Güllegrube.

Eine längere Aussprache entwickelte sich um Antrag auf Befreiung von Bauvorschriften, eingereicht von Edelgard Graf-Mück aus Pfaffenberg. In der Herbststraße ist ein Holzgebäude geplant, welches jedoch außerhalb der Baugrenzen verwirklicht werden soll. Zwei der Nachbarn verweigerten die Unterschriften. Sie befürchten den Abfluss des Regenwassers vom Dach dieses Nebengebäudes auf ihr Grundstück. Bauamtsleiter Alois Lederer erläuterte die von der Bauherrin geplanten Maßnahmen zur Ableitung des Niederschlagswassers. Bei der Aussprache kam auch der Ehemann der Antragstellerin zu Wort. Letztendlich sah der Ausschuss die seiner Meinung nach unzureichende Wasserableitung als sehr gravierend an und verweigerte die Zustimmung.

Von Gerhard Danzer aus dem Föhrenweg lag auch ein Antrag auf Erteilung einer isolierten Befreiung vor und zwar wegen der Aufstellung einer Überdachung. Die eingereichten Unterlagen waren sehr dürftig und zudem war die Nutzung nicht zu erkennen. Die Abstimmung wurde daher vertagt, bis die Unterlagen konkretisiert wurden. Von Fritz Buchner aus der „Anlage“ in Pfaffenberg lag ein Antrag auf Verlängerung der wasserrechtlichen Erlaubnis zur Entnahme von Grundwasser für die Bewässerung landwirtschaftlich genutzter Grundstücke vor. Die bisherige Erlaubnis war bis 2007 befristet. Der Ausschuss zeigte sich mit einer Verlängerung einverstanden. Bürgermeister Wellenhofer gab noch bekannt, dass die Auslobungsunterlagen für den Architektenwettbewerb inzwischen fertig sind. Für die Fachpreis- und Sachpreisrichter sowie die ausgewählten Büros sind diese im Internet hinterlegt. Zudem gab er bekannt, dass in Kürze die neuen Lampen im Bereich der Neuen Straße ausgeliefert werden. Marktgemeinderat Bernhard Mally bat um einen Ortstermin mit der Bauhofleitung, da seiner Meinung nach seit der letzten Uferbefestigung am Eisweiher in Mallersdorf der Durchfluss zum großen Weiher nicht mehr optimal funktioniert.